

Geschäftsbereich Verkehrssinfrastruktur

Projektname, Abschnitt: **Entwicklungsgebiet Salina Raurica**
Koordination und Weiterentwicklung Mobilität

Realisierung

Projektphasen (gemäss
SIA Ordnung 112): **Projektierung (3)**
Realisierung (5)

Ausschreibung

Inhaltsverzeichnis der Ausschreibung

- A) Formular Angebot
 - B) Checkliste der einzureichenden Unterlagen
 - C) Bestimmungen zum Vergabeverfahren
-
- 1. Vertrag (Entwurf)
 - 2. Allgemeine Bedingungen des Tiefbauamtes Basel-Landschaft für Dienstleistungsaufträge
 - 3. Projekt- und Leistungsbeschreibung (inkl. Beilagen des Auftraggebers)
 - 4. Angaben des Anbietenden inkl. Beilagen (exkl. Preisangebot)
 - 5. Preisangebot inkl. Beilagen

A) FORMULAR ANGEBOT

OBJEKT	Entwicklungsgebiet Salina Raurica; Koordination und Weiterentwicklung Mobilität (Gemeinden Pratteln und Augst)
AUFTRAGGEBER	Bau- und Umweltschutzdirektion des Kantons Basel-Landschaft, Tiefbauamt, Rheinstrasse 29, CH-4410 Liestal
ARBEITSGATTUNG	Ingenieurauftrag

BEGEHUNG / PROJEKTEINFÜHRUNG	Keine
PROJEKTUNTERLAGEN ZUR EINSICHT	Die Projektunterlagen können mittels Bestellformular (DOMKUMENT Bestellung Unterlagen) mit beigelegter Vertraulichkeitserklärung (DOKUMENT Vertraulichkeitserklärung) bei der Zentralen Beschaffungsstelle ZBS bestellt werden.
FRAGEN	Fragen zur Ausschreibung sind schriftlich bis spätestens Dienstag 12. Februar 2019 mit Angabe des Objektes zu richten an: Zentrale Beschaffungsstelle, E-Mail: zbs-fragen@bl.ch
EINGABE UND ÖFFNUNG	Die Angebote sind verschlossen, versehen mit der offiziellen grünen Adressetikette mit der Aufschrift „ Salina Raurica, Koordination Mobilität “, bis spätestens Donnerstag, 07. März 2019 10.00 Uhr an die Bau- und Umweltschutzdirektion, Zentrale Beschaffungsstelle, Rheinstrasse 29, CH-4410 Liestal (bei persönlicher Abgabe: Empfangsschalter im Erdgeschoss), einzureichen. Die Öffnung der Angebote findet unmittelbar nach dem Eingabetermin im Sitzungszimmer EG 1 der Bau- und Umweltschutzdirektion statt.
VERBINDLICHKEIT	6 Monate ab Eingabedatum

ANGEBOTSSUMME	Fr. _____	(netto, inkl. Mwst.)
BEREINIGTE ANGEBOTSSUMME	Fr.	(wird durch den Auftraggeber ausgefüllt)

ANBIETENDE/-R

Telefon-Nr. _____ Fax-Nr. _____
E-Mail _____
Sachbearbeiter/in _____

Datum _____ Rechtsverbindliche Unterschrift(en) _____

B) CHECKLISTE EINZUREICHENDER UNTERLAGEN

► Zwingend einzureichende Dokumente, die beim Fehlen zum Ausschluss führen.

▷ Einzureichende Dokumente

Kapitel		Inhalt	Einreichen durch Anbietenden wie folgt	Kontrolle (Auftraggeber)
	►	Formular Angebot	Unterschrift Anbietende	<input type="checkbox"/>
	►	Eignungskriterium 1 , Allg. Anforderungen gemäss WAV 114, TBA BL	Vollständiges und den Bestimmungen entsprechendes Angebot	<input type="checkbox"/>
4	►	Nachweis (Selbstdeklaration) über die Gleichstellung von Frau und Mann (Bestandteil Eignungskriterium 1)	Unterschrift anbietende Firma (bzw. Gesellschafter einer INGE), Kap. 4.2	<input type="checkbox"/>
	►	Eignungskriterium 2	Angaben gemäss Kapitel 4.2	<input type="checkbox"/>
	►	Eignungskriterium 3	Angaben gemäss Kapitel 4.3	<input type="checkbox"/>
4	►	Versicherung	Angaben gemäss Kapitel 4.1	<input type="checkbox"/>
4	▷	Firmenorganisation inkl. kurze Tätigkeitsbeschreibung	Angaben auf Beilage 6	<input type="checkbox"/>
	▷	CV der Schlüsselpersonen	Angaben auf Beilage 7	<input type="checkbox"/>
4	▷	Aufgabenanalyse	Angaben auf Beilage 1	<input type="checkbox"/>
4	▷	Aufwandanalyse	Angaben auf Beilage 2	<input type="checkbox"/>
	▷	Kommunikation Anbieter	Referenzbeispiel als Beilage 3	<input type="checkbox"/>
5	►	Preisangebot	Kapitel 5 vollständig ausgefüllt	<input type="checkbox"/>
5	▷	Beilagen zum Preisangebot (5.4.2)	Beilage 4	<input type="checkbox"/>
	▷	Personalliste des Anbieters mit Honorarkategorie und Ansätzen	Beilage 5	<input type="checkbox"/>

C) BESTIMMUNGEN ZUM VERGABEVERFAHREN

01 ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

011		VERFAHRENSGRUNDLAGEN
	.101	Die Beschaffung erfolgt im offenen Verfahren gemäss kantonaler Gesetzgebung über öffentliche Beschaffungen. (Detaillierte Angaben siehe https://www.baselland.ch/politik-und-behorden/direktionen/bau-und-umweltschutzdirektion/beschaffung)
	.104	Das Verfahren untersteht nicht dem WTO-Abkommen (GPA)
	.105	Der Anbietende bzw. jedes Mitglied einer Ingenieurgemeinschaft hat den Nachweis (Selbstdeklaration, Kapitel 4.2) über die Einhaltung der Arbeitsbedingungen nach § 5 des Beschaffungsgesetzes des Kantons Basel-Landschaft (Gleichstellung von Frau und Mann) zu erbringen. Angebote ohne Nachweis werden vom Verfahren ausgeschlossen.
	.106	Angebote per E-Mail- oder Fax-Übermittlung werden nicht anerkannt.
	.107	Angebote, die nach Ablauf der Eingabefrist eintreffen, werden dem Anbietenden ungeöffnet zurückgegeben.
	.108	Preisverhandlungen sind ausgeschlossen. (Abgebotsrunden; Art. 11 Abs. c IVöB)
	.109	Der Zuschlagsentscheid wird den Anbietenden mittels persönlicher Benachrichtigung und/oder mittels Publikation bekannt gegeben.
	.110	Die Ausschreibung wie auch der Zuschlag erfolgen vorbehältlich der Genehmigung und Freigabe der finanziellen Mittel.

012		AUSSCHREIBUNG
	.101	Die Angebote (1 Exemplar in Papierform und elektronischer Form auf CD-ROM oder USB-Stick) müssen bis spätestens zu dem im Angebotsformular festgelegten Eingabedatum und Zeitpunkt bei der bezeichneten Eingabestelle eingetroffen sein. Der Anbietende trägt das Risiko des fristgerechten Eintreffens seines Angebotes bei der Eingabestelle.
	.102	Die Angebotsunterlagen sind absolut unverändert und vollständig ausgefüllt einzureichen. Auch nur geringfügig bewusst oder unbewusst abgeänderte Ausschreibungsunterlagen führen zum Ausschluss aus dem Vergabeverfahren.
	.103	Bei Abweichungen der elektronischen Version von der in Papierform abgegebenen Version ist stets die von der ausschreibenden Stelle ausgefertigte Papierversion massgebend.
	.104	Die Angebote sind in deutscher Sprache einzureichen.
	.105	Der Anbietende erhält keine Vergütung für die Erstellung seines Angebots.
	.106	Das Angebot bleibt für die im Angebotsformular angegebene Frist verbindlich.
	.107	Angebotsvarianten sind nicht zugelassen.
	.109	Teilangebote sind nicht zugelassen.
	.110	Die Bildung von Ingenieurgemeinschaften ist nicht zugelassen.

.114	Bereits mit früheren oder anderen Ingenieurmandaten am Projekt Beauftragte sind zur Teilnahme an diesem Beschaffungsverfahren zugelassen. Namentlich: ewp AG, Effretikon Kontextplan AG, Bern Jauslin Stebler AG, MuttENZ b+s AG, Bern Pöyry Schweiz AG, Zürich dsp Ingenieure + Planer AG, Uster
.116	Die vom Anbietenden gemachten Angaben und abgegebenen Unterlagen werden vertraulich behandelt.
.117	Der Auftraggeber behält sich das Recht vor, während der Prüfung und der Bewertung der Angebote weitere Dokumente zu verlangen, wie: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Auszug aus dem Betreibungsregister ▪ Bestätigung über die Bezahlung von Steuern und Sozialabgaben
.118	Der Auftraggeber behält sich vor, für die im Angebot aufgeführten Referenzen und Angaben ohne Benachrichtigung der Anbietenden Erkundigungen einzuholen.

014	ARBEITSVERGABE
.101	Der Abschluss des Auftrags (Ingenieurvertrag) erfolgt in schriftlicher Form.

02 EIGNUNGS- UND ZUSCHLAGSKRITERIEN

021	ANFORDERUNGEN UND EIGNUNGSKRITERIEN
.101	Angebote, die eine der nachfolgend aufgeführten allgemeinen Anforderungen und die Eignungskriterien nicht erfüllen, werden vom weiteren Verfahren ausgeschlossen.
.102	EK 1: Allgemeine Anforderungen: Vollständiges und den Bestimmungen zum Vergabeverfahren entsprechendes Angebot inkl. Bestätigung der Gewährleistung der Gleichbehandlung von Frau und Mann
.103	EK 2: Nachweis Personelle Ressourcen Nachweis von mindestens 3 fest angestellten Mitarbeitenden mit Hochschulabschluss (Uni, ETH oder FH), die hauptsächlich im Bereich der Verkehrsplanung / des Verkehrsingenieurwesens (Planungs- und frühe Projektierungsstufen, ohne Ausführungsprojektierung/Ausführung) tätig sind.
.104	EK 3: Referenzen des Anbieters. Nachweis des Anbieters bezüglich Erfahrung innerhalb der letzten 10 Jahre (Stichtag = Eingabetermin) mittels Referenzobjekten. Es ist je eine Referenz für folgende Fachgebiete/Aufgaben anzugeben (ein Projekt darf, sofern geeignet, für mehr als eine Referenz angegeben werden): <ul style="list-style-type: none"> - Referenz 1: Ergebnisse einer Verkehrsmodellierung zu interpretieren - Referenz 2: Die Wechselwirkungen zwischen Siedlungsentwicklung und Verkehrserzeugung zu untersuchen (als Projektverfasser, Experte, Gutachter o. Ä.) - Referenz 3: Organisatorische bzw. Stabs-Aufgaben (Protokollierung, Terminkoordination etc.) in einem Verkehrsprojekt wahrzunehmen

022	ZUSCHLAGSKRITERIEN UND DEREN GEWICHTUNG	
.101	ZK 1: Referenzen Schlüsselpersonen	40%
	• Projektleiter/in Mobilität	70%
	• Stv. Projektleiter/in Mobilität	30%
.102	ZK 2: Honorarangebot	30%
.103	ZK 3: Auftragsanalyse	20%
	• Aufgabenanalyse	80%
	• Aufwandanalyse	20%
.104	ZK 4: Kommunikation Anbieter	10%
	• Schriftliche Kommunikation in Text und Bild	100%

03 VORGEHEN, TERMINE UND UNTERLAGEN ZUR EINSICHT

031	FRISTEN	
.101	Abholen bzw. Versand der Ausschreibungsunterlagen	gem. Publikation
.104	Einreichen von Fragen Die Beantwortung der bis zum vorgegebenen Zeitpunkt eingetroffenen Fragen wird allen Anbietenden anonymisiert zugestellt.	Formular Angebot
.105	Eingabe des Angebotes	Formular Angebot
.106	Anbietergespräch (bitte reservieren)	27. März 2019, vormittags
.107	Der Entscheid betreffend Zuschlag ist geplant auf	April 2019
.108	Aufnahme der Arbeiten voraussichtlich	Mai 2019

032	PROJEKTUNTERLAGEN ZUR EINSICHT	
	Die Projektunterlagen können mittels Bestellformular (DOMKUMENT Bestellung Unterlagen) mit beigelegter Vertraulichkeitserklärung (DOKUMENT Vertraulichkeitserklärung) bei der Zentralen Beschaffungsstelle ZBS bestellt werden.	